

Swiss Assessment

Die Auswahl der Besten ist anspruchsvoll

Herzchirurgie kommt nicht ohne Spitzentechnik aus. Dennoch sind jahrelanges Training und vertrauensvolle Teamarbeit über Stunden Voraussetzung jeder gelungenen Operation. Von diesem Anschauungsunterricht liessen sich Mitglieder der Vereinigung Swiss Assessment inspirieren.

Wie kann die Qualität bei der Personalauswahl beurteilt werden? Mit dieser Frage beschäftigen sich nicht nur HR-Fachleute und professionelle Assessoren bei der Besetzung von anspruchsvollen Stellen. Thierry Carrel, national bekannter Herzchirurg vom Inselspital Bern, referierte bei der Vereinigung Swiss Assessment zum Thema «Qualitätssicherung in der Medizin». Eindrücklich schilderte er die Spitzenleistungen, die in einem sehr gut eingespielten Team erbracht werden müssen: Jedes Teammitglied weiss, dass sich jede einzelne Handlung auf das Gesamtgeschehen auswirkt. Gegenseitige Vertrauensbildung wird grossgeschrieben. «Daher gehört es zu einer kritischen Feedbackkultur, dass jeder von allen kritisch beobachtet wird, auch der langjährige Chef», schilderte Carrel. Für die Herzchirurgie braucht es ein ganzes Bündel an Fähigkeiten - an ers-



Patrick Boss, Präsident von Swiss Assessment, zeigte sich beeindruckt von der Komplexität des medizinischen Berufs.

ter Stelle chirurgisch-handwerkliches Können, das jahrelanges Trainieren erfordert. Ebenso wichtig ist ein gutes Vorstellungsvermögen. Denn was am Bildschirm zweidimensional abgebildet wird, etwa die Einführung eines Ballonkatheters, wirkt sich im Körper des Patienten dreidimensional aus. Eine schnelle Auffassungsgabe hilft, bei unvorhergesehenen Ereignissen situationsbezogene Entscheidungen zu fällen. Leistungsbereitschaft, Ausdauer und die Bereitschaft zur Selbstkritik gehören

ebenfalls zum Chirurgen-Profil. Mediziner mit Spezialgebiet Herzchirurgie sind regelmässigen Eignungschecks unterworfen. Thierry Carrel: «Ich beurteile das nie alleine. Personalentscheidungen treffen wir nach dem Sechsaugenprinzip.»

Patrick Boss, Präsident von Swiss Assessment, zeigte sich beeindruckt von der Komplexität des chirurgischen Aufgabenfeldes: «Ganz so dramatisch sind die Auswirkungen von Personalsektionsverfahren nicht wie bei einer Herzoperation. Aber ein einzelner Tag kann den beruflichen Weg einer Person einschneidend verändern.»

Auch beim Assessment-Verfahren ist die Objektivität der Bewertung sehr wichtig. Geschulte Assessoren sollen bei der Registrierung und Auswertung von Äusserungen und Handlungen von Kandidaten zu sehr ähnlichen oder gleichen Beurteilungen gelangen (Vieraugenprinzip). *mfr*

Das Laufbahnbuch Laufbahngestaltung, Stellensuche, be-Werbung



«Das Laufbahnbuch» ist eine schier unerschöpfliche Quelle zu Fragen rund um Laufbahngestaltung, Stellensuche und be-Werbung. Der vollständig überarbeitete Ratgeber betont die kreativ eigenständige und initiative Rolle der be-Werbenden. Das Buch greift als Nachschlagewerk wichtige Fragen zur Selbstreflexion, praktische Tipps zum strategischen Vorgehen und aktuelle be-Werbungs-Muster auf. Die Website zum Ratgeber: www.be-werbung.ch.

Online bestellen im Mediashop:
www.shop.sdbb.ch
CHF 28.–

